

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-2650

Schnell aushärtende Versiegelung auf Epoxidharzbasis



PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, schnellhärtende, geruchsarme, pigmentierte und glänzende Versiegelung auf Epoxidharzbasis.

ANWENDUNG

Sikafloor®-2650 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Glatte oder leicht strukturierte, verschleissfeste Versiegelung auf Beton und zementhaltigen Estrichuntergründen
- Nur für Innenanwendungen

VORTEILE

- Schnelle Aushärtung
- Gute mechanische Beständigkeit
- Sehr gute Entlüftungseigenschaften
- Geringe VOC-Emissionen
- Geruchsarm
- Geringer Wartungsaufwand

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2: Oberflächenschutzprodukt - Beschichtungen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Komp. A:	25.5 kg
	Komp. B:	4.5 kg
	Komp. A + B:	30.0 kg Fertigmischung
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken aber frostfrei lagern.	

Aussehen/Farbtone

Komp. A Harz:	Farbig, flüssig
Komp. B Härter:	Transparent, flüssig
Standardfarbtöne:	RAL 7032, RAL 7035
Weitere Farbtöne:	Auf Anfrage

Bei hellen Farbtönen (Gelb- oder Orangebereich) können durch das Verfüllen mit Quarzsand Farbtonabweichungen auftreten. Zudem ist bei diesen Farbtönen die Deckkraft beim Einsatz als Deckschicht begrenzt. Vorversuche durchführen!

Bei direktem Sonnenlicht können Farbtonveränderungen vorkommen. Die technische Funktionalität wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Dichte

Komp. A:	~ 1.53 kg/l
Komp. B:	~ 1.00 kg/l
Komp. A + B:	~ 1.41 kg/l

Feststoffgehalt nach Gewicht ~ 100 %

Feststoffgehalt nach Volumen ~ 100 %

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Haftzugfestigkeit > 1.5 N/mm² (Betonbruch) (EN 1542)

Gebrauchstemperatur

Gleichzeitige mechanische und chemische Beanspruchung

Wenn das Produkt Temperaturen von bis zu +60 °C ausgesetzt wird, kann eine gleichzeitige mechanische oder chemische Beanspruchung zu Schäden am Produkt führen.

Chemische Beständigkeit

Beständig gegen viele Chemikalien. Bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis

Komp. A : B: 85 : 15 (Gew.-Teile)

Hinweis: Um die Wartezeit zu verkürzen, kann Sikafloor®-2650 2 - 4 Gewichts-% Sikafloor®-54 Booster zugesetzt werden.

Verbrauch

Beschichtung	Produkt	Verbrauch
Grundierung:	Sikafloor®-1590 ¹ .	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m ²
Kratzspachtelung (optional):	Sikafloor®-1590	Siehe PDB von Sikafloor®-1590
Versiegelung glatt:	Sikafloor®-2650	0.50 - 0.60 kg/m ²
Versiegelung strukturiert:	Sikafloor®-2650 + 1 % Sika® Stellmittel T	~ 1.00 kg/m ² ² .

1. Alternativ kann Sikafloor®-2650 verwendet werden.
2. Mit Stützkorn 0.3-0.9 mm appliziert.

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauhigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

Materialtemperatur

Min. +8 °C, max. +23 °C

Lufttemperatur

Min. +8 °C, max. +30 °C

Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.

Relative Luftfeuchtigkeit

Max. 80 %

Produktdatenblatt

Sikafloor®-2650

September 2023, Version 05.02

020811020020000263

Taupunkt

Keine Kondensation!

Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.

Hinweis: Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit erhöhen die Gefahr von Carbamatbildung.

Untergrundtemperatur

Min. +8 °C, max. +23 °C

Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.

Untergrundfeuchtigkeit

Siehe Produktdatenblatt der gewählten Grundierung.

Topfzeit

Temperatur	Ohne Sikafloor®-54 Booster	2 % Sikafloor®-54 Booster	4 % Sikafloor®-54 Booster
+8 °C	~ 90 Minuten	~ 70 Minuten	~ 70 Minuten
+10 °C	~ 90 Minuten	~ 70 Minuten	~ 55 Minuten
+15 °C	~ 50 Minuten	~ 40 Minuten	~ 35 Minuten
+23 °C	~ 30 Minuten	~ 15 Minuten	-

Exotherme Reaktion

Restmengen vom Sikafloor®-2650 nicht nach Ablauf der Verarbeitungszeit im Gebinde belassen. Aufgrund der schnellen, exothermen Reaktion kommt es zu Schaumbildung. Folgende drei Möglichkeiten befolgen, um ein Überlaufen des Gebindes zu vermeiden:

1. Vollständiges Entleeren vom Gebinde
2. Verteilen auf zwei Gebinde
3. Gebinde mit Quarzsand auffüllen

Wartezeit bis zur Nutzung

Ohne Sikafloor®-54 Booster

Temperatur	Begehrbar	Leicht belastbar	Voll belastbar
+8 °C	~ 11 Stunden	~ 16 Stunden	~ 36 Stunden
+10 °C	~ 8 Stunden	~ 14 Stunden	~ 24 Stunden
+15 °C	~ 6 Stunden	~ 7 Stunden	~ 18 Stunden
+23 °C	~ 4 Stunden	~ 6 Stunden	~ 8 Stunden

2 % Sikafloor®-54 Booster

Temperatur	Begehrbar	Leicht belastbar	Voll belastbar
+8 °C	~ 10 Stunden	~ 14 Stunden	~ 26 Stunden
+10 °C	~ 7 Stunden	~ 10 Stunden	~ 18 Stunden
+15 °C	~ 5 Stunden	~ 6 Stunden	~ 12 Stunden
+23 °C	~ 3 Stunden	~ 3 Stunden	~ 6 Stunden

4 % Sikafloor®-54 Booster

Temperatur	Begehrbar	Leicht belastbar	Voll belastbar
+8 °C	~ 9 Stunden	~ 12 Stunden	~ 24 Stunden
+10 °C	~ 6 Stunden	~ 8 Stunden	~ 12 Stunden
+15 °C	~ 4 Stunden	~ 5 Stunden	~ 8 Stunden

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Restmengen von Sikafloor®-2650 nicht nach Ablauf der Verarbeitungszeit im Gebinde belassen. Aufgrund der schnellen, exothermen Reaktion kommt es zu Schaumbildung. Folgende drei Möglichkeiten befolgen, um ein Überlaufen des Gebindes zu vermeiden:

1. Vollständiges Entleeren vom Gebinde
2. Verteilen auf zwei Gebinde
3. Gebinde mit Quarzsand auffüllen

Produktdatenblatt

Sikafloor®-2650

September 2023, Version 05.02

020811020020000263

BUILDING TRUST



Sikafloor®-2650 nicht auf Flächen applizieren wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch applizierter Sikafloor®-2650 muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Bei fallenden Temperaturen applizieren, um Poren zu vermeiden. Poren (sogenannte "Nadelstiche") können nach leichtem Anschleifen, z. B. mit einer Kratzspachtelung bestehend aus Sikafloor®-2650 und ca. 3 % Sika® Stellmittel T, geschlossen werden.

Die unsachgemässe Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zu einer eingeschränkten Lebensdauer führen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Altbeschichtungen müssen auf ihre Tauglichkeit zur Überbeschichtung überprüft werden und ordentlich angeschliffen werden.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Wenn bei Umgebungstemperaturen über +15 °C mehr als 2 % Sikafloor®-54 Booster zugesetzt werden, erhöht sich die exotherme Reaktion und das Produkt beginnt sehr schnell zu schäumen.

Mischvorgang

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 3 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Je nach System Füllstoff und/oder Sikafloor®-54 Booster dazugeben und nochmals 2 Minuten mischen. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Vor dem Applizieren Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt überprüfen.

Bei einem zu hohen Feuchtigkeitsgehalt (siehe Untergrundfeuchtigkeit) Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitsperre applizieren.

Grundierung

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein 2. Arbeitsgang nötig.

Mit Roller, Raket oder Bürste auftragen, gegebenenfalls nach einiger Zeit nachrollen.

Versiegelung glatt

Sikafloor®-2650 auf dem Untergrund ausgiessen, mit einem kurzflorigen Nylonroller verteilen und gleichmässig im Kreuzgang nachrollen. Durch "nass in nass" Applikation wird ein randloser Übergang gewährleistet.

Versiegelung strukturiert

Sikafloor®-2650 (thixotropiert) gleichmässig aufbringen und mit einer Strukturrolle nacharbeiten. Eine gleichmässige Struktur ist zu erzielen. Die Strukturwalze sollte mit der Zeit erneuert werden, um eine gleichwertige Struktur zu erzielen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sikafloor®-2650
September 2023, Version 05.02
020811020020000263

Sikafloor-2650-de-CH-(09-2023)-5-2.pdf